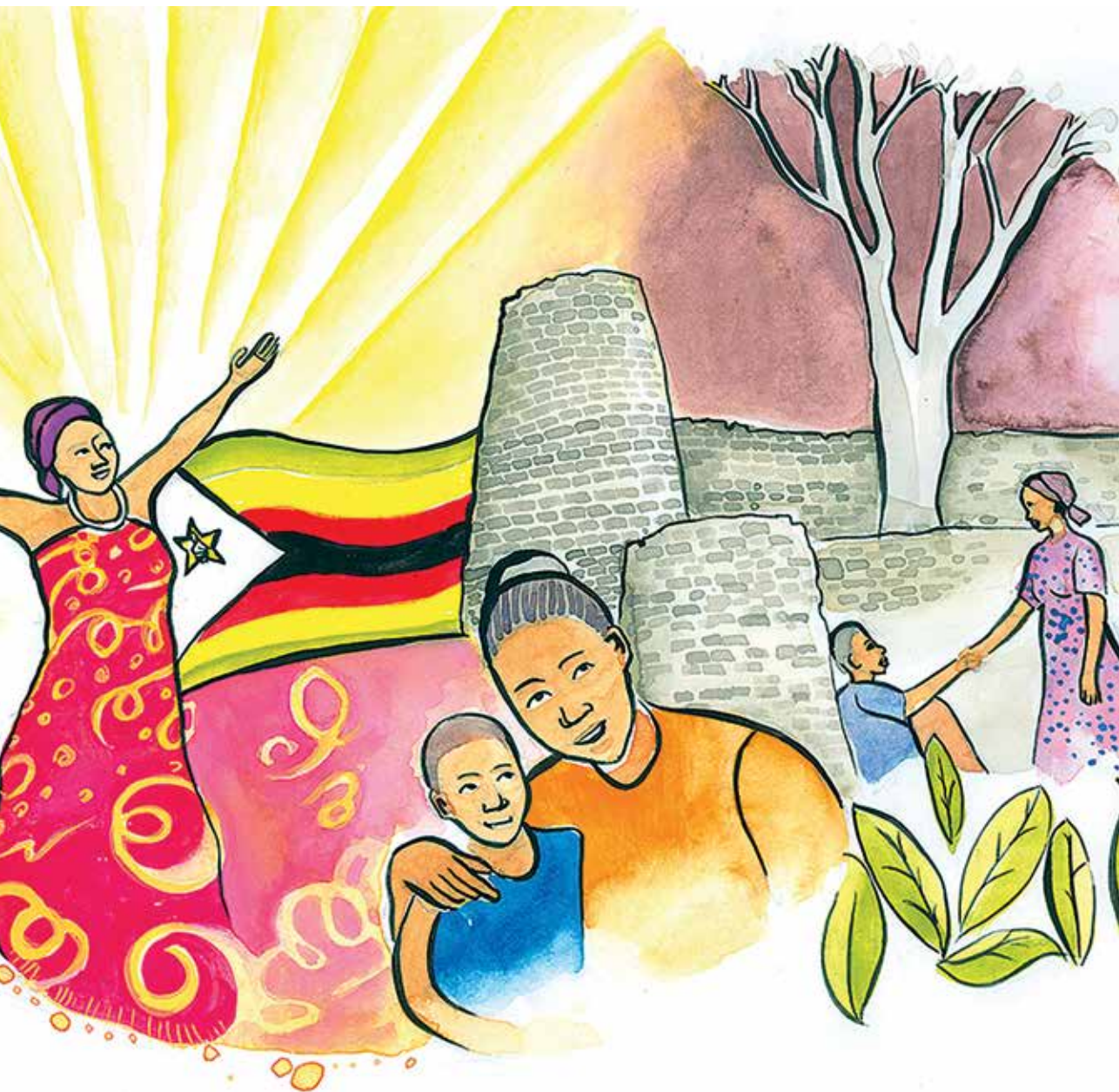


# Kirchenbote

der Evang.-Luth. Kirchengemeinden  
Altdorf und Eismannsberg



Nr. 29

Februar/März 2020

## Liebe Leserin, lieber Leser,

dieser Ausgabe liegt das Kirchenmusikprogramm für das nächste halbe Jahr bei. Herzliche Einladung! Mögen die Klänge Sie berühren und erfreuen.

Die Diakoniesammlung im März sei Ihnen ans Herz gelegt. Diesmal geht es um Menschen, die Unterstützung brauchen, um (wieder) auf eigenen Füßen zu stehen.

Die Bitte um einen Beitrag zum Kirchenboten wird dem nächsten Kirchenboten beiliegen. Das hat praktische Gründe: der April-Mai-Ausgabe liegen keine anderen Faltblätter bei.

Anfang Januar sind vier Gottesdienste aus der Laurentiuskirche in das Evangelische Haus am Schlossplatz verlegt worden. Das wurde gut angenommen und brachte sehr interessante Erfahrungen. Die schriftlich festgehaltenen Eindrücke der Gottesdienstteilnehmenden werden vom Kirchenvorstand intensiv beraten werden.



**Unser Titelbild:** Simbabwe  
– Ausschnitt aus dem Bild  
für den Weltgebetstag  
2020



Die Vorbereitungen für die Verabschiedung von Dekan Breu sind angelaufen. Am Sonntag, den 15. März um 15 Uhr wird er in einem festlichen Gottesdienst in der Laurentiuskirche verabschiedet, die Predigt wird er selbst halten. Im Anschluss wird zum Empfang in den Betsaal im Wichernhaus eingeladen, dabei wird die Anzahl der Grußworte streng begrenzt sein.

Es grüßt Sie herzlich

*Pfarrerin Barbara Overmann  
und das Redaktionsteam Waltraud Monath,  
Bärbel Issler, Monika Neubauer,  
Sebastian Macher (von rechts) Bernd Popp  
und Claudia Katzer (nicht auf dem Bild)*

### Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinden Altdorf und Eismannsberg, Kirchgasse 4, 90518 Altdorf; Redaktion: Barbara Overmann (BO / V.i.S.d.P.), Monika Neubauer (MN), Waltraud Monath (WM), Claudia Katzer (CK), Bärbel Issler (BI); Layout: Frank Harzbecker; Auskunft: neubauer@ev-pfarramt-altorf.de, Telefon 09187 808495 oder 902806;

Druck: Druckerei Brunner, Altdorf; Auflage: 4500 Stück

*Alle Daten sind für den gemeindeinternen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht für gewerbliche, private oder anderweitige Zwecke verwendet werden.*

*Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.*

*Bildquellen: Seite 2 Stachel, 3, 9u, 16, 17, 24 Pixabay, 4 WGT, 5 BI, 7 CK, 8 WM, 9o Privat, 10o Beyschlag, 10u David, Märrtl, 15 BO*

# Der Bann ist gebrochen

Monatsspruch

Februar 2020:

**Ihr seid teuer erkaufte,  
werdet nicht der  
Menschen Knechte.**

1. Korinther 7, 23

Der Bann ist gebrochen. Niemand, der getauft ist, steht noch unter dem Fluch, sondern ist befreit, erlöst, freigekauft aus Entführung, Verführung und Unterdrückung. Niemand kann zwei Herren dienen: Gleichzeitig dem System der Unterdrückung, der Geldgeschäfte, der Versklavung anderer und trotzdem dem Gott dienen, der sein Volk aus der Sklaverei befreit hat.

Ihr seid teuer erkaufte. Das Lösegeld ist gezahlt. Allen Verstrickungen, Süchten, Zwangsideen und -strukturen ist ihre Macht genommen. Auf der Bahn Jesu Christi leuchtet die Freiheit der Kinder



Gottes. Lasst euch nicht aufs Neue unterjochen, in Abhängigkeit bringen, weder durch Mächte und Gewalten, noch durch Faszination von Technologie und Konsum.

Faszination bedeutet Fesselung, nicht Freiheit! Bleibt nüchtern

und wachsam und treu dem gegenüber, der euch als Gegenüber und Mitarbeitende braucht!

Ein klarer Verstand ist uns geschenkt, und verständliche Wegweisung uns gegeben. Der Weg ist nicht leicht, aber wir werden jauchzend empfangen werden am Ziel, im Leben, im Licht.

Ihre Pfarrerin Gabriele Meyer

## Vergesst nicht!

**Ökumenische Bibelwoche**

■ **Montag 14. bis Mittwoch, 16. März**

Herzliche Einladung zu drei Abenden über das 5. Buch Mose

**Montag, 14. März, 19.30 Uhr**

**Evangelisches Haus am Schlossplatz**

mit Pfarrerin Gabriele Meyer

**Dienstag, 15. März, 19.30 Uhr**

**Roncallihaus Altdorf**

mit Pfarrer Börschlein, Elisabeth Gsänger und Team

**Mittwoch, 16. März, 19.30 Uhr**

**Evangelisches Haus am Schlossplatz**

mit Pfarrer Bernd Popp;

anschließend Imbiss und gemütliches

Beisammensein

# „Steh auf und geh“

*Weltgebetstag 2020 von Frauen aus Simbabwe*



**Freitag, 6. März, 19.00 Uhr**

■ **Laurentiuskirche Altdorf**

■ **Kirche Traunfeld**

■ **Kirche Sindlbach**

Herzliche Einladung zu den Weltgebetstagsgottesdiensten, jeweils mit anschließendem gemütlichen Beisammensein in Altdorf im Evangelischen Haus, in Eisemannsberg im Dorfgemeinschaftshaus und in Sindlbach im Pfarrheim.

„Steh auf und geh“ ist das Motto. Für die Frauen aus Simbabwe, die die Liturgie vorbereitet haben, hat diese Bibelstelle eine hohe Bedeutung (Johannes 5, 2 – 9 a). In den Monaten, in denen sie im nationalen Weltgebetstagskomitee die Liturgie für 2020 vorbereiteten, konnten sie sich nicht immer gemeinsam treffen. Weil sie an weit voneinander entfernt liegenden Orten leben und die Infrastruktur in Simbabwe schlecht ist.

Seit 2000 befindet sich das Land in einer Wirtschaftskrise. Nahrungsmittel verteuerten sich, Devisen fehlten für den Import und die Inflation stieg ins

Unermessliche. Es begann eine bis heute anhaltende massive Abwanderung.

Offiziell garantiert Simbabwes Verfassung die Gleichberechtigung von Mann und Frau. Doch das Patriarchat ist tief verwurzelt in der Gesellschaft. Vor allem auf dem Land dominiert weiterhin das traditionelle Gewohnheitsrecht, das Frauen und Mädchen in vielfältiger Weise diskriminiert. Mitsprache von Frauen beispielsweise ist nicht erwünscht, auch ihr Zugang zu Bildung ist beschränkt.

Viele zivilgesellschaftliche Organisationen kämpfen für eine Umsetzung der gesetzlichen Rechte der Frauen und für eine direkte Verbesserung ihrer Lebensumstände. Sie haben allerdings noch einen langen steinigen Weg vor sich.

**Simbabwe** ist eine Republik im südlichen Afrika mit subtropischem Klima. Rund 14 Millionen Einwohner/Innen leben in dem Land, davon 1,6 Millionen in der Hauptstadt Harare. Mehr als 80 Prozent der Menschen sind Christen, wenige Muslime, Juden, Bahai etc. Viele praktizieren gleichzeitig traditionelle Religionen.

Thina Nonny Mathes Bild aus Simbabwe erzählt uns vom Aufstehen. Frauen reichten ihre Hände zum Aufstehen in den dunklen Jahren. Frauen pflanzen in der reichen Natur, lieben und ernähren ihre Familien.

WM

## „Auf See fühle ich mich Gott nah“

*Der scheidende Dekan Jörg Breu im Interview*

Nur noch wenige Tage, einzelne Gottesdienste, ein paar Begegnungen, dann wird Dekan Breu aus seinem Dienst im Dekanat Altdorf entlassen. Zum kleinen Interview trafen sich mit ihm Sebastian Macher und Diakonin Bärbel Issler.

„Vermissen werde ich die Gottesdienste in der Laurentiuskirche, die tolle Kirchenmusik, die vielen Begegnungen mit interessanten Menschen z.B. bei den geistlichen Abenden zum Reformationstag“, so Jörg Breu. Auch wenn er jetzt seinen „Traumjob in Regensburg“ antritt, so Breu, „das große Familienhaus“, wird ihm fehlen. Heimat auf Zeit, das kenne er schon sein ganzes Leben lang. „Schon 15 mal bin ich umgezogen.“ In Altdorf war er mit am längsten, wenn man von den zwölf Jahren, die er in Regensburg aufgewachsen ist, mal absieht.

Eine geistliche Heimat sei ihm sein kosmologisches Christusbild, „eins sein mit der Schöpfung“, und dann natürlich auf



Dekan Jörg Breu

See: „da fühle ich mich Gott nah“. Diese große Leidenschaft will der begeisterte Segler auch weiterhin pflegen.

In Regensburg reizen ihn die Vielfalt der Arbeit mit den 24 Kirchengemeinden, sowie die Zusammenarbeit etwa mit dem Diakonischen Werk, der Jugendsozialarbeit oder dem Kirchengemeindeamt. Besonders freut er sich aber auf die Gestaltungsmöglichkeiten und die konzeptionellen Überlegungen im Blick auf die drei großen Innenstadtkirchen. Im 180km breiten Dekanat könne man sich auch manchmal wie „auf einer Zeitreise“ vorkommen, so Breu. „Von konservativ bis modern“ sei alles dabei. Das gefällt ihm.

Am 15. März wird Jörg Breu in Altdorf verabschiedet. Bis dahin ist noch einiges zu tun. Leitungs- und Medientraining, ein Kloстераufenthalt, Studienurlaub und

### Verabschiedungsgottesdienst

■ **Sonntag, 15. März, 15.00 Uhr**

**Laurentiuskirche Altdorf**

mit Dekan Breu und Regionalbischof Elisabeth Hann von Weyhern und mit anschließendem Empfang im Betsaal des Wichernhauses.

„natürlich hier alles geordnet hinterlassen“, das seien die Dinge, die noch anstehen. Auch der Umzug will geplant sein.

In Altdorf steht Jörg Breu auch für politische Predigten, für bürgerschaftliches Engagement, dafür, sich für Menschen einzusetzen, die Hilfe benötigen. Dialog ist ihm wichtig und wir kennen von ihm klare, deutliche Statements, die auch manchmal zu kontroversen Diskussionen geführt haben. Gefragt nach den Wünschen für seine Kirche, weiß er genau, was ihm wichtig ist: „Weiterhin viel Mut. Und Dinge, die dran sind, einfach tun – so wie mit dem Schiff für die Seenotrettung. Im gesellschaftlichen Dialog bleiben und was ganz wichtig ist:

anstehende Veränderungen ohne Depression als Chance wahrnehmen.“ Das Festhalten an alter Größe sei der falsche Weg, betont der 54-Jährige.

„Ein Marktplatz ohne Durchfahrtsstraße“, meint er schmunzelnd, wäre sein Wunsch für die Stadt Altdorf und dass diese weiterhin in den offenen Diskurs mit den Menschen geht. „Dass die Zusammenarbeit zwischen Kirche und Stadt als Gewinn empfunden werden kann“, erhofft er sich für die Altdorfer. Und für die Kirchengemeinde? „Dass der anstehende Generationenwechsel im Team der Hauptamtlichen und die damit verbundenen Veränderungen gut bewältigt werden und als Chance genutzt werden können“ fasst Breu zusammen.

## Frühjahrssammlung der Diakonie

Langzeitarbeitslosigkeit isoliert und grenzt aus. Menschen, die trotz der verbesserten Lage auf dem Arbeitsmarkt keine feste Stelle finden und in der Langzeitarbeitslosigkeit verharren, benötigen in besonderem Maße Unterstützung.

In unseren Beschäftigungsinitiativen erhalten Jugendliche, junge Erwachsene, aber auch ältere Menschen die Chance, sich beruflich zu qualifizieren und besser in den ersten Arbeitsmarkt zu integrieren. Eine besondere Zielgruppe sind Menschen mit einer Fluchtgeschichte. In verschiedenen Projekten erlernen sie fehlende Kompetenzen und Qualifikationen, die für

ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis von großer Bedeutung sind.

Damit diese Hilfen weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung um Ihre Spende. Diesem Kirchenboten liegt eine Info-Broschüre und ein Überweisungsträger bei. Vielen Dank für Ihre Spende.

*Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Efthymia Tsakiri, Telefon 0911 9354-430, [tsakiri@diakonie-bayern.de](mailto:tsakiri@diakonie-bayern.de)*

*Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.*

# Verantwortung übernommen

## Segen für die Partnerschaftsbeauftragten



Gesegnet und gestärkt für neue Aufgaben: Waltraud Monath, Bärbel Issler, Dekan Jörg Breu, Margarete Kern und Pfarrerin Barbara Overmann

In einem feierlichen Gottesdienst wurde die neugewählte Dekanatsmissionspfarrerin Barbara Overmann, mit allen Pflichten in ihr Amt durch Dekan Jörg Breu in der Laurentiuskirche eingeführt.

Margarete Kern, wurde bei den Neuwahlen als Dekanatsmissionsbeauftragte für Partnerschaft, Entwicklung und Mission in ihrem Amt bestätigt. Ebenso Waltraud Monath als ihre Stellvertreterin. Neugewählt wurde in das Leitungsgremium als weitere Stellvertreterin Diakonin Bärbel Issler.

Nachdem Margarete Kern die Aufgaben der Verantwortlichen im Gottesdienst verlesen hatte, erhielten die vier Frauen den Segen durch Dekan Breu und bestätigten mit einem „Ja, mit Gottes Hilfe“ ihr Amt.

In den kommenden sechs Jahren werden sie die zweimonatlichen Sitzungen vorbereiten, Entscheidungen treffen, welche Projekte finanziell zu unterstützen sind und die Partnerschaft zusammen mit den Gemeindebeauftragten des Dekanates lebendig gestalten. WM



## Tragt in die Welt nun ein Licht

Unter Beteiligung von einer Reihe musizierender und singender Kinder unter der Leitung von Karin Neumann wurde mit dem Familiengottesdienst am 1. Advent der Advent feierlich eingeläutet.

## Senioren feierten Advent

Bei Kaffee, Lebkuchen und Stollen saßen die Eismannsberger Senioren gemütlich zusammen. Aus vollem Herzen sangen wir die altbekannten Weihnachtslieder und hörten lustige und besinnliche Weihnachtsgeschichten. Die Kinder erfreuten uns mit Liedern auf der Flöte und dem Akkordeon. *Karin Neumann*



## Segen bringen – Segen sein



Seit einigen Jahren zieht Maria Hupfer mit ihren Sternsängern vor dem Drei-

königstag durch Eismannsberg, um den Menschen den Segen für das Neue Jahr zu bringen. Nach dem Segenslied der Kinder, die in königlichen Gewändern unterwegs sind, wird mit weißer Kreide der Segen an die Haustüren geschrieben. Bei dieser Aktion engagieren sich Kinder, um anderen Kindern in Notlagen weltweit zu helfen. Voller Freude ist sie über das Ergebnis der gesammelten Summe von 381,- Euro, die in diesem Jahr Kindern im Libanon zu Gute kommt. Herzlichen Dank für das Engagement!

WM



## Frauenfrühstück in Eismannsberg

■ **Samstag, 4. April, 9.00 bis 12.00 Uhr**  
Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg

Das verzeih ich dir nie – Kränkungen überwinden, Beziehungen erneuern. Nach dem gemeinsamen Frühstück referiert Gerlinde Burkhardt. Menschen kränken einander, verletzen die Gefühle anderer, jeder hat das schon selbst erlebt. Selten geschieht die Kränkung absichtlich. Dennoch sitzt der Schmerz tief. Ist Verzeihen möglich? Warum fällt vergeben oft so schwer? Herzliche Einladung!

*Um Anmeldung bis 1. April wird gebeten bei Waltraud Monath, Telefon 09187 5520 oder [waltraud.monath@web.de](mailto:waltraud.monath@web.de)*



## Erste Schritte mit Smartphone und Tablet



■ **Donnerstag, 26. März,**  
**10.00 bis 12.00 Uhr**  
Evangelisches Haus am Schlossplatz

Luitgard Herrmann vom Evangelischen Frauenbund, Landesverband München, wird den Workshop „Smartphone und Tablet – Wir legen los“ für Einsteigerinnen und Einsteiger leiten.

Die Kosten betragen 8,- Euro für Mitglieder und 15,- Euro für Nichtmitglieder. Eine Anmeldung wird erbeten bis 12. März bei Christine Seichter, Telefon 09187 9215500 oder Gisela Vogt, Telefon 09187 9226278

Im Jahr 2020 wird der Evangelische Frauenbund Altdorf in unregelmäßigen Abständen Extra-Veranstaltungen anbieten, diese ist die erste. Herzliche Einladung!

# Laurentiusorgel

## Aktueller Stand



Auch wenn in der Kirche noch nichts zu sehen ist – die Planungen für die Orgelrenovierung laufen weiter. Der ursprünglich geplante Baubeginn muss jedoch aus mehreren Gründen verschoben werden. Zum einen sind in der Kirche bei einer Baubegehung überraschend statische Probleme festgestellt worden. Glücklicherweise sind nur am Kirchturm Sanierungen zeitnah durchzuführen und größere Arbeiten am Kirchenschiff werden noch warten können. Doch eine endgültige Freigabe wird nicht vor Frühjahr erfolgen. Zum anderen tauchten an der Orgel bei einem Ortstermin mit Mitarbeitern des Landesamtes für Denkmalpflege noch denkmalschutzrechtliche Fragen auf, die es im Vorfeld noch zu klären gilt, weil daran auch Finanzierungsfragen hängen. Sobald es Neuigkeiten gibt werden wir Sie im Kirchenboten informieren.

Wir freuen uns sehr, dass bisher schon so viele Menschen das Projekt „Laurentiusorgel“ unterstützt haben. Viel nachgedacht und organisiert wird von den

Damen und Herren im Orgelausschuss, wo auch die Ideenschmiede für z. B. die kulinarischen Konzerte und Orgelführungen verortet ist.

Außerdem danken wir allen Menschen, die finanziell oder auch durch ehrenamtliches Engagement mitgeholfen haben, dass wir der renovierten Orgel schon ein großes Stück näher gekommen sind. Gemeinsam haben wir bereits 20.000 Euro angespart. Ein Drittel der Gesamtkosten von 283.546 Euro kann die Kirchengemeinde aus eigenen Kirchgeld-Mitteln stemmen, ein Drittel soll über Stiftungen und öffentliche Mittel eingeworben werden und der Rest ist von der Kirchengemeinde über Spenden aufzubringen. Unser Ziel im nächsten Jahr ist daher, die verbleibenden 80.000 Euro soweit wie möglich schon aufzubringen.

Wenn Sie uns dabei unterstützen möchten: Ab einer Spende von 50 Euro erhalten Sie eine (Geschenk-) Urkunde, ab 300 Euro gravieren wir auf Wunsch Ihren Namen in eine Orgelpfeife.

*Almut Beyschlag*

*Spendenkonto:  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE75 7605 0101 0380 3343 26  
BIC: SSKNDE77  
Verwendungszweck:  
„Spende für Laurentiusorgel“*

## Junge Organistin legt Prüfung ab

*Larissa Hengelein besteht erfolgreich*

Zwei Stunden lang zeigte die junge Studentin Larissa Hengelein aus Burgthann ihre Fähigkeiten an der Orgel sowie ihre Kenntnisse in Musiktheorie und Kirchenkunde. Hochzufrieden zeigten sich die Prüfer KMD Michael Haag und Pfarrer Roland Thie sowie Dekanatskantorin und Orgellehrerin Almut Beyschlag. „Ich habe es selten erlebt, dass jemand so schnell und treffend auf die Prüfungsfragen antwortet“, freut sich KMD Michael Haag und verkündet ein „Sehr gut“ in allen Bereichen.

Schon früh hat Larissa Hengelein mit der Musik begonnen. Sie spielt bereits seit ihrem siebten Lebensjahr Klavier, mit 17 saß sie zum ersten Mal an der Orgel. Außerdem spielt sie Flöte und Gitarre und singt in mehreren Chören. Mittlerweile spielt sie regelmäßig Gottesdienste in ihrer Heimatgemeinde und anderen Kirchen im Dekanat.



„Ich bin sehr dankbar, dass sich immer wieder junge Menschen für die Orgel begeistern lassen, das bringt frischen Wind in unsere Kirchen. Ich gratuliere Larissa ganz herzlich zu dieser tollen Leistung und wünsche ihr, dass sie auch weiterhin mit viel Freude in unseren Kirchen und an den Orgeln dort musizieren wird“, so Dekanatskantorin Almut Beyschlag.

*Almut Beyschlag*

## Wunderbare Advents- und Weihnachtskonzerte



Adventskonzert der Kantorei (links) und Benefiz-Konzert der Lebenshilfe Stiftung, Schlusszene (rechts)

### Samstag, 1. Februar

**11.15 Uhr Laurentiuskirche**  
Taufgottesdienst (Meyer)

### Sonntag, 2. Februar

---

*Letzter Sonntag nach Epiphania*

**9.00 Uhr Weißenbrunn**  
Gottesdienst (Popp)  
**9.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst mit Abendmahl (Meyer)  
**9.30 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst mit Abendmahl  
(Overmann)

### Montag, 3. Februar

**10.00 Uhr Seniorenhof**  
Gottesdienst (Meyer)  
**10.45 Uhr Diakoneo am Pfaffental**  
Gottesdienst (Meyer)

### Freitag 7. Februar

**17.00 Uhr Haus Waldenstein**  
Gottesdienst (Meyer)

### Sonntag, 9. Februar

---

*Septuagesimä*  
**9.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst (Burkhardt)  
**Eismannsberg**  
Einladung nach Altdorf

### Sonntag, 16. Februar

---

*Sexagesimä*  
**9.00 Uhr Weißenbrunn**  
Gottesdienst (Burkhardt)  
**9.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst (Schneider)  
**9.30 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst (Hochsam)  
**11.00 Uhr Laurentiuskirche**   
Kleinkindergottesdienst  
(Schneider und Team)

### Sonntag, 23. Februar

---

*Estomihi*  
**9.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst (Meyer)  
**9.30 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst mit Mundartpredigt  
(Monath)  
**11.00 Uhr Magdalenenkirche**  
ZuMUTungen (Dr. Breitenbach)

### Sonntag, 1. März

---

*Invocavit*  
**9.30 Uhr Laurentiuskirche**  
Gottesdienst (Meyer)  
**9.30 Uhr Eismannsberg**  
Gottesdienst (Dr. Breitenbach)

### Montag, 2. März

**10.00 Uhr Seniorenhof**  
Gottesdienst (Meyer)  
**10.45 Uhr Diakoneo am Pfaffental**  
Gottesdienst (Meyer)

**Freitag 6. März****17.00 Uhr Haus Waldenstein**

Gottesdienst (Meyer)

**19.00 Uhr Laurentiuskirche**

Weltgebetstag (Märx und Team)

**19.00 Uhr Kirche Traunfeld**

Weltgebetstag (Team)

**Sonntag, 8. März**

---

*Reminiscere***9.00 Uhr Weißenbrunn**

Gottesdienst (Schneider)

**9.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst mit Abendmahl (Popp)

**Eismannsberg**

Einladung nach Altdorf

**11.00 Uhr Laurentiuskirche**

Taufgottesdienst (Popp)

**Samstag, 14. März****11.15 Uhr Laurentiuskirche**


Taufgottesdienst (Meyer)

**Sonntag, 15. März**

---

*Okuli***10.00 Uhr Unterrieden**

Gottesdienst (Popp)

**11.00 Uhr Laurentiuskirche** 

Kleinkindergottesdienst

(Schneider und Team)

**Eismannsberg**


Einladung nach Altdorf

**15.00 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst zur Verabschiedung von Dekan Breu mit anschließendem Empfang (Breu)

**Donnerstag, 19. März****18.30 Uhr Evangelisches Haus**

Passionsandacht (Popp)

**Samstag, 21. März****18.00 Uhr Laurentiuskirche** 

Jugendgottesdienst (Krach Und Team)

**Sonntag, 22. März**

---

*Lätare***9.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gospelgottesdienst mit den Rocking

Souls (Popp), anschließend

Kirchenkaffee

**9.30 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst (Schatz)

**Donnerstag, 26. März****18.30 Uhr Evangelisches Haus**

Passionsandacht (Schneider)

**Sonntag, 29. März**

---

*Judika***9.00 Uhr Weißenbrunn**

Gottesdienst (Schneider)

**9.30 Uhr Laurentiuskirche**

Gottesdienst (Overmann)

**9.30 Uhr Eismannsberg**

Gottesdienst (Dr. Breitenbach)

**11.00 Uhr Laurentiuskirche**

Taufgottesdienst (Schneider)

**11.00 Uhr Magdalenenkirche**

ZuMUTungen (Zieske)

*Besinnung zur Marktzeit: jeden Samstag um 10.30 Uhr in der Laurentiuskirche*

## Seelsorgerliche Bereitschaft

*Wenn Sie an den Wochenenden bzw. Feiertagen dringend seelsorgerliche Begleitung benötigen, steht Ihnen sicher folgender Pfarrer oder Pfarrerin zur Verfügung:*

**1. und 2. Februar**

Pfrin Meyer, Telefon 09187 409489

**8. und 9. Februar**

Pfrin Schlenk, Telefon 09120 1841-0

**15. und 16. Februar**

Pfr Schneider, Telefon 09187 1622

**22. und 23. Februar**

Pfrin Meyer, Telefon 09187 409489

**29. Februar und 1. März**

Pfrin Meyer, Telefon 09187 409489

**7. und 8. März**

Pfr Popp, Telefon 09187 9089-121

**14. und 15. März**

Pfrin Meyer, Telefon 09187 409489

**21. und 22. März**

Pfr Popp, Telefon 09187 9089-121

**28. und 29. März**

Pfrin Overmann, Telefon 09187 5605

**4. und 5. April**

Pfrin Meyer, Telefon 09187 409489

## Tauftermine in der Laurentiuskirche

*Sie möchten sich oder Ihr Kind taufen lassen? Taufen können in den Sonntags-gottesdiensten nach Rücksprache mit dem/der jeweiligen Pfarrer/in stattfinden. Außerdem werden für Altdorf folgende Tauftermine angeboten:*

**Sonntag, 8. März, 11.00 Uhr**

Pfarrer Popp

**Samstag, 14. März, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Meyer

**Sonntag, 29. März, 11.00 Uhr**

Pfarrer Schneider

**Samstag, 4. April, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Overmann

**Samstag, 16. Mai, 11.15 Uhr**

Pfarrer Popp

**Sonntag, 31. Mai, 11.00 Uhr**

Pfarrer Schneider

**Samstag, 6. Juni, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Meyer

**Samstag, 27. Juni, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Overmann

**Samstag, 4. Juli, 11.15 Uhr**

Pfarrer Popp

**Samstag, 18. Juli, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Meyer

**Sonntag, 19. Juli, 11.00 Uhr**

**Kleinkindergottesdienst**

Pfarrer Schneider

**Sonntag, 9. August, 11.00 Uhr**

Pfarrer Schneider

**Samstag, 29. August, 11.15 Uhr**

Pfarrerin Meyer

*Anmeldungen für Taufen nimmt in Altdorf das Pfarramt entgegen.*

*Für Taufen in Eismannsberg wenden Sie sich bitte direkt an Pfarrerin Overmann.*

## Konfirmandenzeit

Alle Konfirmanden und Konfirmandinnen beteiligen sich in einem Praktikum in verschiedenen Bereichen des Gemeindelebens.



Phillip bediente im Saal am Karatutag.



Verena arbeitete in der Kokosnuss mit.



Biblische Szenen nachzustellen war eine Aufgabe beim Konfirmandensamstag im Dezember (links) und dann ging es ans Krippenbasteln (rechts).



## Projekt Posaunenchor

Dieses Jahr zeigten sich einige Konfirmandinnen und Konfirmanden von ihrer musikalischen Seite im Projekt Posaunenchor. Einer erzählte, dass er bei drei Proben des Posaunenchores dabei sein durfte und die Welt der Blasinstrumente näher kennenlernen konnte. Außerdem war er dabei, als der Posaunenchor beim ökumenischen Erntedankgottesdienst

spielte. Insgesamt fand er sein Projekt sehr interessant und informativ, da er selbst Horn spielt und somit schon mit den Blasinstrumenten vertraut ist. Aber auf jeden Fall ist das Projekt auch etwas für musikalisch weniger erfahrene, deshalb macht es auch jedem Spaß.

*Philipp Wagner,  
Konfirmand und Praktikant im Kirchenbotenteam.*

# Gottesdienst für die Jugend

Samstag, 21. März, 18.00 Uhr  
Laurentiuskirche

Wir wollen miteinander singen, beten und in Gemeinschaft Kirche anders erleben. Ein Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche und Interessierte jeden Alters. Herzliche Einladung!

*Diakonin Jutta Krach/Almut Beyschlag*



## Buchstabengitter

In dem Buchstabengitter haben sich 10 Wörter versteckt. Finde die Wörter und kreise sie rot ein. Viel Erfolg!

D	F	V	G	B	H	U	Z	E	W	R	Ö	P	O	D
R	S	E	F	D	C	V	F	G	T	Z	G	B	N	U
F	X	S	C	H	N	E	E	M	A	N	N	D	E	P
H	Y	D	F	C	V	H	Z	U	W	E	R	Q	W	I
Z	S	A	F	H	A	N	D	S	C	H	U	H	R	N
Ä	E	S	F	D	F	T	G	H	Z	U	E	D	F	G
E	R	C	V	D	F	G	T	H	Z	U	K	D	F	U
R	T	H	G	S	D	F	R	T	Z	R	Ä	F	R	I
W	Z	L	B	S	D	E	R	T	Z	E	L	R	O	N
I	U	I	H	D	Q	W	E	R	G	V	T	G	S	E
N	J	T	Z	K	A	M	I	N	H	F	E	H	T	W
T	H	T	T	D	G	T	Z	U	Z	G	T	J	T	H
E	N	E	R	D	F	G	H	M	Ü	T	Z	E	G	G
R	M	N	E	F	V	G	T	W	E	R	S	D	F	T
A	E	S	C	H	N	E	E	H	A	S	E	X	C	Ö





Anzeigen

Trauer  
braucht Begleitung

Bestattungen  
**Lengenfelder**

Ochenbrucker Straße 1  
90592 Schwarzenbruck/Altenhann  
Telefon 09183 3101 · Fax 903935  
bestattungen.lengenfelder@t-online.de

Trauerbegleitung  
Kompetente Beratung  
Hausbesuche  
Vorsorgeberatung  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Überführungen Allerorts  
Übernahme aller Behördengänge  
und Formalitäten

**lies dich  
glücklich**

Altdorfs sympathische  
Buchhandlung -  
vorbeikommen und  
schmökern.  
Oder besuchen Sie uns auf  
[www.lilliput.biz](http://www.lilliput.biz)



BUCHHANDLUNG  
**lilliput**

Buchhandlung Lilliput | Obere Wehd 7 | 90518 Altdorf  
Telefon: 09187.902760 | buchhandlung@lilliput.biz

## Evangelische Kantorei Altdorf

---

■ **Dienstag, 19.30 Uhr**

**Evang. Haus am Schlossplatz**

Auskunft und Leitung: Almut Beyschlag,  
Telefon 0176 44404215,  
almut.beyschlag@elkb.de

## Posaunenchöre

---

■ **Donnerstag, 19.30 Uhr**

**Evang. Haus am Schlossplatz**

Auskunft und Leitung: Almut Beyschlag,  
Telefon 0176 44404215,  
almut.beyschlag@elkb.de

■ **Dienstag, 19.30 Uhr**

**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**

Leitung: Andrea Polster  
Jungbläserausbildung über die Dekanats-  
musikschule. Infos im Dekanatsbüro,  
Telefon 09187 909020

## „Rocking Souls“ – Gospelchor

---

■ **Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr**

**Gemeindezentrum Weißenbrunn**

Auskunft: Ulrike Arneth, Tel. 09187 5785,  
www.Rocking-Souls.de

## Fröhlicher Singkreis

---

■ **Mittwoch, 15.30 bis 17.00 Uhr**

**Evang. Haus am Schlossplatz**

Auskunft: Hannelore Sperl,  
Telefon 09187 1887

## Kilimanjaro Trommlerinnen

---

■ **1 x im Monat nach Absprache**

**Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg**

Auskunft: Waltraud Monath, Telefon  
09187 5520

## Trommelgruppe Sauti ya furaha

---

■ **1 x im Monat Trommeltreff im**

**Evang. Haus am Schlossplatz**

Auskunft: Mike und Margarete Kern,  
Telefon 09187 3510

## Mutter-Kind-Gruppen

---

■ **Dienstag, 9.30 bis 11.30 Uhr**

**Evang. Haus am Schlossplatz**

Auskunft: Adriana Müller,  
Telefon 0160 6782867  
Für Neugründung einer Gruppe wenden  
Sie sich bitte an Diakonin Jutta Krach,  
Telefon 0176 57765752

■ **Montag, 10.00 bis 11.00 Uhr**

**Gemeindezentrum Weißenbrunn**

Auskunft: Kathrin Schwartz,  
Telefon 09187 7020981

## Jugend-Gruppen

---

**Jugendtreff**

■ **Jeden Freitag, 18.00 bis 20.00 Uhr**  
(außer in den Ferien)

**Evang. Haus am Schlossplatz**

mit Eva und Simon  
Auskunft: Diakonin Jutta Krach,  
Telefon 0176 57765752

**Jungschar**

■ **Jeden 2. Freitag, 16.00 bis 17.30 Uhr**  
**Gemeindezentrum Weißenbrunn**

Auskunft: Michael Gries,  
Telefon 09187 409817  
Auskunft zu allen weiteren Jugend-  
veranstaltungen: Diakonin Jutta Krach,  
Telefon 0176 57765752

## Evangelischer Frauenbund

---

### ■ 2. Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr Evang. Haus am Schlossplatz

**13.02.** Weltgebetstag – Unser Team stellt das Land Simbawe in Text, Bild und Ton vor

**12.03.** Mitgliederversammlung und Wahl. „Heit kennerts geh“ – Fränkische Schulgeschichten und Kindheitserinnerungen mit Kabarettistin Brigitte McNeill

**26.03., 10.00 bis 12.00 Uhr** Workshop „Smartphone und Tablet – wir legen los“ – Erste Schritte für Einsteiger/innen mit Luitgard Herrmann, Landesverband München

Auskunft: Christine Seichter,  
Telefon 09187 9215500

## Seniorentreff

---

### ■ Letzter Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr, Evang. Haus am Schlossplatz

**27.02.** Feier des Heiligen Abendmahls zum Beginn der Passionszeit, mit Bildbetrachtung „Bordesholmer Altar“

**26.03.** Biblische Gestalten der Passionszeit

Auskunft: Pfarrerin Gabriele Meyer,  
Telefon 09187 409489

### ■ 1 x Monat, 14.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Eismannsberg 13.02.

Auskunft: Karin Neumann,  
Telefon 09187 804308

### ■ 1. Montag im Monat, 14.30 Uhr, Gemeindezentrum Weißenbrunn 03.02. | 02.03.

Auskunft: Veronika Klinger,  
Telefon 09187 2893

## Kirchenkaffee

---

### ■ nach dem 9.30 Uhr-Gottesdienst in der Laurentiuskirche

**22.03.**

Herzliche Einladung!

## Trauercafé

---

### ■ Jeden 3. Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr, Evang. Haus am Schlossplatz

Auskunft: Johannes Deyerl,  
Telefon 09128 502397

## Mittagsbegegnung

---

Auskunft: Pfarrerin Gabriele Meyer  
Telefon 09187 409 489

## Offener Haus-Bibel-Kreis

---

Auskunft: Georg Genßler,  
Telefon 09187 6916

## Hauskreis

---

für Familien, Alleinstehende und Ehepaare ab ca. 40 Jahren

Auskunft: Jürgen Peter, Tel. 09187 8841

## Karatu-Partnerschaft

---

Unterstützung und Austausch mit einer Gemeinde in Nordtansania

Auskunft: Margarete Kern,  
Telefon 09187 3510

und Bärbel Issler, Telefon 09187 6756

## Unterstützerkreis für Asylsuchende in Altdorf

---

Auskunft: Bärbel Reuter,  
Telefon 09187 5591  
barbara@familie-reuter.info

## Gemeinde-Diakonie-Verein Altdorf e. V.

---

1. Vorsitzender: Andreas Münch,  
Telefon 09187 906729

## EC Altdorf

---

**Pfadfinder PfC für Mädchen/Jungen**  
**Dienstag, 16.30 bis 18.00 Uhr**

Jaguare – Kinder 6 – 8 Jahre

**Mittwoch 17.15 bis 18.45 Uhr**

Säbelzahntiger – Jungen 9 – 11 Jahre

Pumas – Mädchen 9 – 11 Jahre

Panther – Mädchen/Jungen 12 – 14 Jahre

**Jugendkreis Triple F**

**Freitags ab 17.00 Uhr**

Jugendliche ab 13 Jahre

Gemeindepastor Daniel Ketzler,

Telefon 09187 901550

## Landeskirchliche Gemeinschaft

---

**Gottesdienste**

**1. Sonntag im Monat 19.30 Uhr**  
**ansonsten 10.00 Uhr**

**Gebet und Bibelgespräch**

**Dienstag 19.30 Uhr**

**Seniorenkreis**

**1. und 3. Donnerstag im Monat,**  
**14.30 bis 15.30 Uhr**

**Gebetskreis Samstag, 8.30 Uhr**

Gemeindepastor Daniel Ketzler,

Telefon 09187 901550

**Diakonie-Station – Betreutes Wohnen**  
**– Ambulante Pflege Haus Waldenstein**

Meergasse 22, 90518 Altdorf

Telefon 09187 935190

*Sprechzeiten: Montag bis Freitag von*  
*9.00 bis 15.00 Uhr und nach Absprache*

**Zentrale Diakoniestation Altdorf**  
**gmbH**

Altdorfer Straße 5-7, 90537 Feucht

Telefon 09128 739096

sekretariat@zds-aldorf.de

**Haus Waldenstein – Diakonie in Altdorf**  
**– Stätte der Begegnung**

Susanne Haller, Telefon 09187 935190

*Kaffeetrinken mit Rahmenprogramm*  
*einmal im Vierteljahr*

**Diakonische Dienste Neuendettelsau**  
**GmbH – Betreutes Wohnen/**  
**Seniorenhof Altdorf**

Burgthanner Weg 1, 90518 Altdorf

Telefon 09187 9549-0

**Seniorenzentrum Altdorf –**  
**Diakoneo am Pfaffental – Pflegezentrum**

Burgthanner Weg 3, 90518 Altdorf

Telefon 09187 4094-20

**Krebspunkt**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2

91217 Hersbruck

Telefon 09151 8377-33

krebspunkt@diakonie-ahn.de

*Termine auch in den Außenstellen*  
*in Altdorf und Feucht*

**Suchtberatung**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf

Telefon 09187 7897

suchtberatung@diakonie-ahn.de

**Erziehung- und Familienberatung**

Treuturmstraße 2, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 1737  
eb-aldorf@diakonie-ahn.de

**Beratungsstelle  
für seelische Gesundheit**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf  
Telefon 09151 2019,  
spdi@diakonie-ahn.de

**Beratung für pflegende Angehörige  
Rummelsberg**

Franziska Stadelmann  
Rummelsberg 46,  
90592 Schwarzenbruck  
Telefon 09128 502360  
fachstelle-pflege@rummelsberger.net

**Hersbruck**

Hirtenbühlstraße 12, 91217 Hersbruck  
Telefon 09151 862880  
angehoerigenberatung@diakonie-ahn.de

**Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station**

Hirtenbühlstraße 5, 91217 Hersbruck  
Telefon 09151 862880  
familienpflege@diakonie-ahn.de

**Betreuungsverein  
für gesetzliche Betreuungen**

Marktplatz 51, 91207 Lauf  
Telefon 09123 965450  
betreuungsverein@diakonie-ahn.de

**Migrationsberatung**

Nikolaus-Selnecker-Platz 2,  
91217 Hersbruck  
Telefon 09151 8377-36

**Flüchtlings- und Integrationsberatung  
Nürnberger Land**

Telefon 09151 8377-32

**Beratung in Altdorf**

Türkeistraße 11, 90518 Altdorf  
Telefon 0151 51161118  
migrationsdienst@diakonie-ahn.de

**Rumänienhilfe – Siebenbürgen**

Werner Hammon, Telefon 09187 8218  
*Wir halten Kontakt zu lutherischen  
Kirchengemeinden in Rumänien und unter-  
stützen besondere Vorhaben.*

**Treffpunkte für Alleinerziehende  
Nürnberger Land Süd**

*Jede 3. Woche Sonntagnachmittag  
um 15.00 Uhr im Ernestine-Melzer-Haus,  
Tannensteig 1, 90537 Feucht.*  
Informationen und genaue Termine:  
Liane Krause, Telefon 0170 2437742  
alleinerziehende-aldorf@web.de

**Tafel Nürnberger Land**

Collegiengasse 6 a, 90518 Altdorf  
Teamleitung: Sabine Fiedler,  
Telefon 09187 808601  
*Dienstag von 15.00 bis 16.15 Uhr  
Samstag von 15.15 bis 16.45 Uhr*

**Überkonfessioneller****Krankenhausbesuchsdienst Altdorf**

Auskunft: Ortrun Griebel  
Telefon 0911 5209198

*Alle Beratungen unterliegen der Schweige-  
pflicht und sind kostenfrei.*

**Evang.- Luth. Pfarramt  
Altdorf und Eismannsberg**

Kirchgasse 4, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 902806, Fax 902815  
info@ev-pfarramt-aldorf.de und  
eismannsberg-evangelisch@web.de  
www.ev-aldorf.de

*Pfarramtsführung:*

Pfarrer Bernd Popp,  
Telefon 09187 9089121

*Sekretärinnen:* Heike Koslowsky, Monika  
Neubauer und Nicole Thalheimer

*Öffnungszeiten:*

Mo. 10 bis 12 Uhr und 15 bis 17 Uhr  
Di. 10 bis 12 Uhr  
Mi. 8 bis 10 Uhr  
Do. 10 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr  
Fr. 10 bis 12 Uhr

Gabenkonten des Pfarramts:

*Spenden für Gemeinde Altdorf*  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE75 7605 0101 0380 3343 26  
BIC: SSKNDE77XXX

*Spenden für die Gemeinde Eismannsberg*  
Raiffeisenbank Hersbruck eG  
IBAN: DE15 7606 1482 0003 3570 15  
BIC: GENODEF1HSB

*Konto für den Kirchenboten*  
Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE49 7605 0101 0380 3314 96  
BIC: SSKNDE77XXX

**Pfarrer Bernd Popp, Sprengel I**

Kirchgasse 2, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 9089-121  
E-Mail: bernd.popp@elkb.de

**Pfarrer Manfred Schneider, Sprengel II**

Frankenstraße 29, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 1622  
mjg-schneider@t-online.de

**Pfarrerin Barbara Overmann,  
Sprengel IV und Eismannsberg**

Eismannsberger Dorfstr. 26, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 5605, Fax 808635  
barbara.overmann@elkb.de

**Pfarrerin Gabriele Meyer, Sprengel V**

Silbergasse 6, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 409489

**Diakonin Jutta Krach**

**Kinder-, Jugend- und Familienarbeit**

Kirchgasse 4, 90518 Altdorf  
jutta.krach@ev-aldorf.de  
Telefon 0176 57765752

**Dekanatskantorin Almut Beyschlag**

Schlossplatz 5, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 7062277 oder  
0176 44404215  
almut.beyschlag@elkb.de

**Mesnerin Christine Lederer-Seibold**

Telefon 0176 34390868  
christine.lederer-seibold@ev-aldorf.de

**Bärbel Reuter**

**Vertrauensfrau im Kirchenvorstand**

Telefon 09187 5591  
barbara@familie-reuter.info

**Waltraud Monath**

**Ansprechperson für Eismannsberg**

Telefon 09187 5520  
waltraud.monath@web.de

**Gabriele Kröller**

**Stellvertreterin für Eismannsberg**

Telefon 09187 9068230  
gabriele.kroeller@gmx.de

**Kindertagesstätten**

Petra Sieber, KiTa-Verwaltungsleiterin  
Schlossplatz 5, 90518 Altdorf  
Telefon 09187 7081104

*Röderstraße (auch Kinderkrippe)*

Franziska Schreiber,  
Telefon 09187 7062331

kita-roederstr@ev-aldorf.de

*Hagenhausener Straße (auch Kinderkrippe)*

Silke Schmidt, Telefon 09187 5944

regenbogenkinder@ev-aldorf.de

*Torwiesenstraße*

Beate Richter, Telefon 09187 6448 oder  
09187 9068-190

schatzinsel@ev-aldorf.de

*Unterrieden*

Kerstin Prokosch, Telefon 09187 5427

schwalbennest@ev-aldorf.de

*Weißbrunn*

Irene Geitner, Telefon 09187 80321

kitawb@ev-aldorf.de

*Eismannsberg*

Monika Heinlein, Telefon 09187 8531

KigaEismannsberg@web.de

**Die Kokosnuss – Weltladen des CVJM**

Obere Brauhausstraße 4, 90518 Altdorf

Telefon 09187 410770,

www.die-kokosnuss.de

*Öffnungszeiten:*

Mo. bis Fr. 10.00 bis 12.30 Uhr

und 15.00 bis 18.00 Uhr

Sa. 9.00 bis 12.30 Uhr

**Karatu-Markt**

Obere Brauhausstraße 2

Auskunft: Helga Strehl,

Telefon 09187 5030

*Öffnungszeiten:*

Di., Do., Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr

und an jedem 1. Sa. im Monat

9.00 bis 12.00 Uhr

**Laurentiusstiftung der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde Altdorf  
zur Förderung und zum Erhalt der  
kirchlichen Gebäude**

Auskunft: Pfarrer Manfred Schneider,  
Telefon 09187 1622

*Konto für Zustiftungen und Spenden:*

Raiffeisenbank Altdorf eG

IBAN: DE52 7606 9440 0700 5183 36,

BIC: GENODEF1FEC

**Redaktionsschluss**

für den April/Mai-Kirchenboten:

Montag, 17. Februar

**Gemeindehilfen**

Der Kirchenbote für April/Mai

kann am Donnerstag, 26. März im

Pfarramt abgeholt werden.



Monatsspruch März 2020:  
Jesus Christus spricht:  
Wachet!  
Markus 13, 37